

Interdisziplinäre Frühförderung

30 Jahre Rahmenvereinbarung

Prof. Dr. Rainer Blank

FA f. Kinder- und Jugendmedizin, Neuropädiatrie

FA f. Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychotherapie

Zunehmende Nachfrage

- Kinder mit Entwicklungsrisiken nehmen zu
 - Verbesserte Wahrnehmung
 - Bei Eltern, Erziehern, Ärzten
 - Verbesserte Diagnostik
 - Flächendeckende Vorsorgeuntersuchungen (Kinderärzte)
 - Erhöhte psychosoziale Risiken
 - Covid
 - Armut
 - Vernachlässigung
 - Migration
 - Stressanforderungen seitens Beruf, finanziellem Auskommen usw. auf Seiten der Sorgeberechtigten

Angebotsentwicklung stagniert eher

- Frühförderstellen
 - Rascher Ausbau in den ersten 2 Jahrzehnten
 - Zuletzt eher Stagnation
 - Zunehmender Personalmangel (Therapeuten, Pädagogen)
 - Teilweise hohe Bürokratie
 - Wartezeiten
 - Zunehmend „komplexe“ Familien oft Entwicklungsprobleme durch massive soziale Probleme überdeckt

Medizinische Seite?

- Sozialpädiatrische Zentren: mittlerweile rund 20 SPZ in BW
 - Damit BW zahlenmäßig recht gut versorgt

Aber:

Zunehmender Personalmangel, v.a. im ärztlichen, teilweise auch im therapeutischen Bereich

Universitätsstädte und Großstädte ärztlich eher gut versorgt, aber in kleineren Städten oft ärztliche Engpässe, teilweise auch andere Berufsgruppen

Mangel im Niedergelassenenbereich für zu erhöhter Nachfrage

-> längere Wartezeiten auf seiten der SPZ

Vernetzung an den Schnittstellen

Frühförderstellen und SPZ sollen **eng** zusammenarbeiten

- Wird immer schwieriger, regelmäßige Besprechungstermine zu finden
 - Übergang von Kindern mit absehbar komplexen Bedarfen in Richtung Schule benötigt frühzeitige Anbindung an SPZ
 - Focussiertere und intensivere therapeutische Arbeit (alltags- und aufgabenorientiert) ist notwendig
 - Engere Einbindung und Coaching der Eltern rückt verstärkt an die 1. Stelle
 - Inklusive und „spezielle“ Schulen: Flexibel offene Zweigleisigkeit braucht es grundsätzlich weiterhin, d.h. Öffnung von „speziellen“ Schulen“ für Regelschulkindern
- > spezifische Förderbedarfe dürfen aber bei gut gemeinter Inklusion nicht zu kurz kommen
- > ergänzend zur inklusiven Angeboten sind spezifische Lern- und Förderangebote erforderlich sowie auch Hochbegabtenprogramme, Hochleistungssport etc.

Ausblick - Internationale Entwicklungen I

Familienorientierung heute von höchster Bedeutung

- a) Bei der Zieldefinierung
- b) Bei der Alltagsimplementation
- c) Bei der intensiven Spezialförderung

Eltern sind Partner

- Je komplexer bzw. seltener die Störungen sind, um so mehr können Professionelle von Eltern lernen

Elternselbsthilfegruppen sind Partner



June 24-28, 2025

EACD & IAACD

Heidelberg Germany

Welcome to

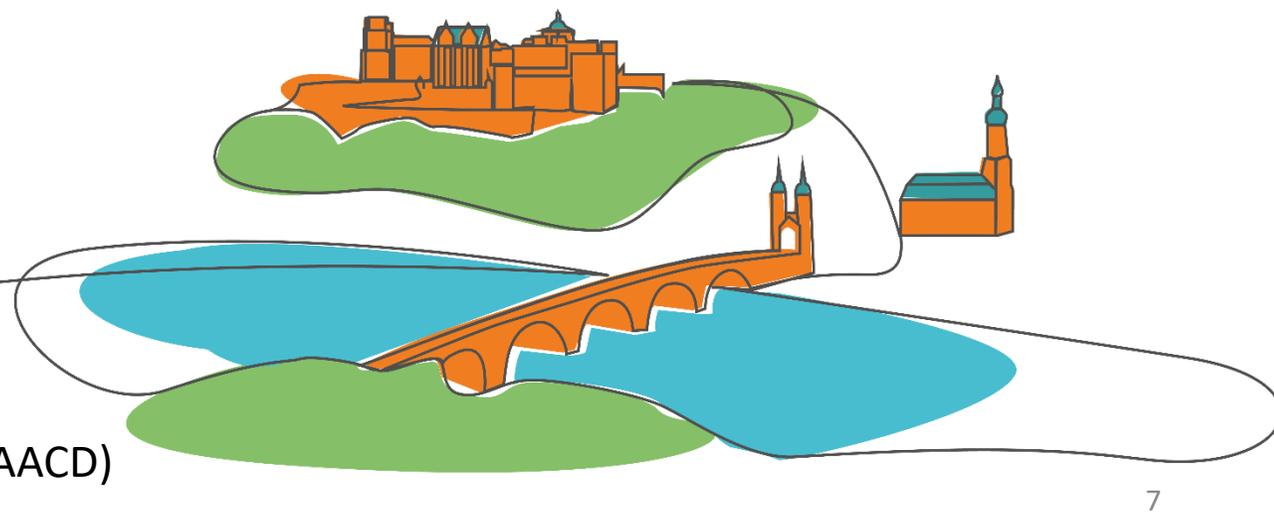
HEIDELBERG / Germany

4th IAACD Triennial Meeting

37th EACD Annual meeting

June, 24-28, 2025

European Academy of Childhood Disability (EACD)
International Allied Academies of Childhood Disability (IAACD)



Thematik

- Motto: **Developing networks – networks for development**
- -> Vernetzung ist von höchster Bedeutung für alle Beteiligten
- Frühe Erkennung und Behandlung als eines von 6 Hauptthemen des Weltkongresses
- Stellenwert der Eltern und Betroffenen sowie Interessenverbände deutlich gestärkt
- Alle relevanten medizinischen, therapeutischen Fachverbände sowie Interessenverbände als unterstützende Gesellschaften

Ausblick - Internationale Entwicklungen II

-> Gegenseitiges Lernen sowie Austausch der Möglichkeiten in Deutschland, Europa und in Übersee

Vorbereitung des Kongresses:

Visiting project – **Voices von Eltern, Betroffenen, Service Providern, Ärzten, Therapeuten und Wissenschaftlern etc. aus ca. 15 Ländern aus allen Kontinenten**

-> Videoclips werden in den nächsten Monate auf die Website gestellt



The Presidents.



President

Rainer Blank, MD

Specialist in Social and Developmental Pediatrics, Neuropediatrics, Child and Adolescent Psychiatry and Psychotherapy

Professor, University of Heidelberg

Director of Child Center for Child Neurology and Psychiatry

Vice-President

Christian Schaaf, MD

Physician-Scientist, Board-certified Medical Geneticist

Professor

Professor, Texas Children's Hospital and Baylor College of Medicine, Houston, USA

Vice-President / IAACD

Ros Boyd, PhD

Senior Physiotherapist

Brisbane

QCPRRC & NHMRC Leadership Fellow
Child Health Research Centre, Brisbane

Chair, IAACD Congress Planning Committee

Herzliche Willkommen!



Social Media and communications.

Homepage: eacd-iaacd2025.org

Follow us:

Twitter Handle: @2025Eacd

Twitter Account Name: eacd_iaacd_2025

Instagram Account Name: eacd_iaacd_2025

Facebook Page Handle: @eacd.iaacd.2025

Facebook Page Name: EACD IAACD 2025

Herzlichen DANK!